

EISHOCKEY

LANDES LIGA 1983-84

EG GEISENBRUNN PLANEGG



METALLBAU A. Burgmeier

ALU-TÜREN-UND FENSTER
Bodenseestr.1 8031 GEISENBRUNN ☎ 08105/9607

EG Geisenbrunn Planegg e.V.



Liebe Eishockey-Freunde!

Im Frühjahr 1983 begann die Planung für die 1. Punktspielrunde in der Vereinsgeschichte der Eislaufgemeinschaft Geisenbrunn-Planegg. Es mußte die Entscheidung getroffen werden, weiterhin wie seit Jahren Freundschaftsspiele zu bestreiten, oder aber einen Schritt nach vorne zu gehen und Wagnisse auf sich zu nehmen, bei einem sehr kleinen Spielerstamm.

Die EGGP ist einer der Vereine, welcher zum Landkreis Starnberg gehört, kein Heimstadion hat und als zahlender Gast auf das Wohlwollen anderer Stadionbesitzer angewiesen ist. Daß hierbei hohe Kosten durch den Eisbetrieb entstehen, versteht sich von selbst. Da wir weder in Geisenbrunn, noch in Planegg Sportanlagen für unseren Sport beanspruchen können, hofft der Verein auf finanzielle Unterstützung der beiden Gemeinden.

Die Bemühungen, das Spielrecht im neuen Germeringer Eisstadion zu erhalten, konnten durch die tatkräftige Mithilfe des 1. Bürgermeisters von Germering Rudi Bay und seines Sportreferenten Freuntel unter persönlicher Anwesenheit des 1. Gilchinger Bürgermeisters Herrn Will und der Vorstandschaft erfolgreich zum Abschluß gebracht werden. Der Planegger Bürgermeister Herr Dr. Schuppler half uns durch mehrere persönliche Empfehlungen bei der Gemeinde Germering. In meiner Eigenschaft als 1. Vorstand möchte ich mich bei allen recht herzlich bedanken. Nicht unwichtig und das vergessen viele, waren die eigenen Gespräche mit den Herren des EV Germering Klaus Filip und dem Abteilungsleiter Jürgen Hirn unter Leitung des Herrn Hirn von der Gemeinde Germering. Die Sportkameraden aus Germering haben noch nicht vergessen, welche schwere Zeiten ein Verein ohne eigenes Stadion durchmachen muß, um den Weg nach vorne beschreiten zu können. Unser Verein bekam für die Punktspiele durchwegs gute Zeiten, ich danke für die uneigennützig Haltung.

Auch nächstes Jahr sollte trotz benötigter Verstärkung der Charakter des Vereins gewahrt bleiben, das heißt, daß unsere jetzigen jungen Spieler als spätere Leistungsträger aufgebaut werden. Den älteren Spielern, die sich aktiv am Aufbau des Vereins beteiligt haben, soll nach Ausscheiden aus der 1. Mannschaft eine Möglichkeit zur weiteren sportlichen Betätigung in einer 1 b Mannschaft gegeben werden.

Der Idealismus ist bei uns das Fundament des Vereins, deshalb möchte ich mich besonders bei einigen Aktiven und Passiven Mitgliedern bedanken, sie sind die tragenden Stützen des Vereins. Daß ihre Hilfe andauern möge, wünsche ich mir. Die Bereitschaft aller Spieler muß aber aktiviert werden, zur Mithilfe auch außerhalb des Eisstadions, einige machen es sich zu einfach und haben wenig Achtung vor denen, die alles erst ermöglichen.

In unserem Verein darf keiner die Hand aufhalten, durch hohe Spielerbeiträge, Fahrtkosten und Kauf der Spielerausrüstung muß jeder seinen Lieblingssport mitfinanzieren. Nachdem wir diese harte Punktspielrunde eingegangen sind, bietet der Verein seit einigen Monaten zwei Trainer, Alfred und Sebastian Riepertinger. Von ihnen erhoffe ich vor allen Dingen Durchhaltevermögen, daß sie das kleine Spielermaterial zusammen halten, keinen Absichts stellen und Fairness und Kameradschaft in der Mannschaft fördern.

Erstmals unterstützen uns Firmen aus der Region mit Anzeigen in unserer Vereinszeitung. Diese Bereitschaft möge anhalten, wie die des Gönners J. Lindmayr und die Freundlichkeit von Frau Gmeiner, welche seit Jahren unsere Spielertrikots wäscht und pflegt. Nicht vergessen möchte ich auch unsere Spielerfrauen bzw. Freundinnen, welche sich aktiv am laufenden Spielbetrieb beteiligen.

Zum Schluß möchte ich mich bei den vielen zahlenden Mitgliedern recht herzlich bedanken, die mit ihrem Beitrag den Spielbetrieb letztlich erst ermöglichen.

Allen ein Vergelt's Gott und die Bitte, besucht uns doch einmal im Stadion, wir würden uns freuen.

Mit sportlichen Gruß

Jürgen Florcke (1. Vorstand)

Grußworte der Bürgermeister



Die EG Geisenbrunn-Planegg e.V. hat mit der neuen Germeringer Eissporthalle in seiner unmittelbaren Nachbarschaft einen Austragungsort für Wettkämpfe erhalten, sodaß jetzt auch von Heimspielen gesprochen werden kann.

Möge sich diese unmittelbare Nähe jetzt auch in der erhöhten Zahl der Fans und Zuschauer ausdrücken, um damit auch die Einnahmen zu verbessern.

Den Verantwortlichen wünsche ich eine glückliche Hand und ein gutes Gelingen.

Den Eishockey-Sportlern viel Erfolg für die kommende Saison.

Heinrich Will
1. Bürgermeister Gilching



In alter wie in neuer Zeit hat die Freude an einer sportlichen Betätigung, am sportlichen Wettkampf, die Menschen bewegt und begeistert. Ein Ideal, das aus der Erkenntnis entstanden ist: „Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper!“

So haben sich seit 1976 Planegger und Geisenbrunner Freunde des Eishockey-Sports diesem Ziel mit Begeisterung hingegeben und so manches Opfer dafür gebracht.

Möge diese Schrift dazu beitragen, den Gedanken des Eishockey-Sports weiter zu verbreiten und zu vertiefen.

Ich wünsche der Eislaufgemeinschaft Geisenbrunn-Planegg für die Zukunft viele sportliche Erfolge und ein harmonisches Zusammenwirken aller Mitglieder in einer lebendigen Sportgemeinschaft. Mögen idealistische Einstellung und selbstloser Einsatz auch weiterhin das Leben der Eislaufgemeinschaft erfüllen.

Dr. Günther Schuppler
1. Bürgermeister Planegg

Chronik

Geschichte der Eislaufgemeinschaft Geisenbrunn-Planegg e.V.

Im Jahre 1973 trafen sich Eishockeybegeisterte Jugendliche aus Geisenbrunn und Planegg im Eisstadion in Fürstenfeldbruck, um dort die Vorzüge des Kunsteises gegenüber Weihern und Natureis wahrzunehmen.

1976 schloß man sich dann unter dem Namen „Eislaufgemeinschaft Geisenbrunn-Planegg“ zu einem Verein zusammen. Damals hatte die Gemeinschaft 37 Mitglieder.

Mit der Saison 1977/78 ging leider auch die Zeit in Fürstenfeldbruck zu Ende. In den Jahren 1978 bis 1982 konnte der Verein nur noch in Landsberg spielen und trainieren. Die weiten Fahrten im Winter zu manchmal mitternächtlichen Stunden waren eine schwere Belastungsprobe für den Verein.

Glücklicherweise führten in der zurückliegenden Saison 82/83 die Bemühungen um ein Eisstadion in der Nähe zum Erfolg. Ab Oktober 82 konnte der Verein in der Nachbargemeinde Germering Eishockey spielen!

Damit kam auch der sportliche Erfolg, und die Eislaufgemeinschaft beschloß in der kommenden Saison 83/84 an der Punkterunde in der Landesliga teilzunehmen. Dies ist die vorläufig letzte Station in der Geschichte der Eislaufgemeinschaft Geisenbrunn-Planegg, die inzwischen auf etwa 90 Mitglieder angewachsen ist.

Franz Bauer, Schriftführer

b

RUDOLF BISCHOFF KAROSSERIE - FACHBETRIEB

Germeringer Straße 3 · 8033 PLANEGG · Ruf (0 89) 859 94 61

Das Trainergespann stellt sich vor



Sebastian Riepertinger, geb. 20. 5. 48



Alfred Riepertinger, geb. 15. 1. 55

Es freut uns, daß wir Gelegenheit bekommen, uns in der neu gegründeten Vereinszeitung den Vereinsmitgliedern, Freunden und Gönnern der EG Geisenbrunn - Planegg vorzustellen.

Wer uns etwas näher kennt, weiß, daß wir seit 1974 mit Eishockey zu tun haben und sozusagen mit zu den Gründern des Nachbarvereins EV Germering gehörten. In 8 Jahren Eishockeybetrieb beim EV Germering lernten wir den faszinierenden schnellen Mannschaftssport von der Pike auf kennen. So glauben wir für die Arbeit hier beim EG Geisenbrunn-Planegg gut gerüstet zu sein. Was wir hier an Spielmaterial vorgefunden hatten, war für uns überraschend gut, eine begeisterungsfähige, disziplinierte Mannschaft mit Teamgeist und dem Willen das Neuland „Landesliga“ mit der nötigen Einstellung anzugehen. Uns reizte vor allem die Aufgabe, aus vorhandenem gewachsenem Spielmaterial ein Eishockeyteam langsam aufzubauen. Der erste Schritt ist die Teilnahme am Punktspielbetrieb der Landesliga.

Unsere Aufgabe sehen wir darin, die Mannschaft zu formen und Sie an Landesliga Spitzenniveau heranzuführen. Für die erste Saison heißt es allerdings kleine Brötchen backen und auf dem Teppich der Realität zu bleiben. Alle unsere Gegner haben nämlich langjährige Landesligaerfahrung, manche sogar die Erfahrung von höherklassigen Teams. Wir hoffen deshalb auch, daß die Erwartungen der „Fans,“ für die erste Saison nicht zu hoch sind und sie uns trotz sicher manchmal unvermeidlicher Niederlagen nicht im Stich lassen. Eins können wir jedoch garantieren, mit dem Eishockey-Team der EG-Geisenbrunn-Planegg sehen die Zuschauer ein Team das ehrliches Kampfeishockey mit Einsatz bis zum Letzten zeigt.

Spielplan

Punktspiele der 1. Mannschaft in der Eishockey Landesliga

Fr. 16. Dez. 83	21.00 Uhr	ESC Holzkirchen (H)
Mi. 28. Dez. 83	20.00 Uhr	ESC Holzkirchen (A)
So. 1. Jan. 84	19.00 Uhr	EV Germering (H)
Fr. 6. Jan. 84	19.30 Uhr	EHC Bad Aibling (A)
So. 15. Jan. 84	19.30 Uhr	TSV Schliersee (H)
Sa. 21. Jan. 84	19.30 Uhr	TSV Schliersee/Miesbach (A)
Fr. 27. Jan. 84	19.30 Uhr	EC Schwaig (Miesbach) (A)
So. 29. Jan. 84	19.30 Uhr	TC 1860 Rosenheim (H)
So. 5. Feb. 84	21.00 Uhr	ERSC Ottobrunn (A)
So. 12. Feb. 84	19.30 Uhr	ETC Höhenkirchen (H)

(A) = Auswärtsspiel

(H) = Heimspiel in Germering

Aufnahmeantrag EG Geisenbrunn-Planegg

aktiv

passiv

Vorname

Name

Wohnort

Straße Nr.

Telefon

Geb. Datum

Mit der Beitrittserklärung erkenne ich die Vereinssatzung an.

den

Unterschrift

Hiermit bevollmächtige ich die EGGP, die Beitragsgebühr von meinem Konto

Konto-Nr. _____ BLZ _____

bei der Bank _____ abzubuchen.

Unterschrift



von links nach rechts stehend:
Froschmaier Klaus, Maurer Thomas, Müller Josef, Schmied Fritz, Gattinger Franz, Kellermann Peter, Heigl Herbert, Platzer Oliver

von links nach rechts sitzend:
Fink Wolfgang, Flörcke Jürgen, Bauer Franz (Kapitän), Riepertinger Alfred (Trainer), Jung Albert (Torwart), Riepertinger Sebastian (Trainer), Fiedler Werner, Josifko Lubos, Stauber Martin



Vertrauen Sie Ihrem Allianz Fachmann;
er berät und betreut Sie;
er ist da, wenn Sie ihn brauchen;
er hilft Ihnen mit Rat und Tat - vor
allem im Schadenfall.

Jürgen Flörcke
Generalvertretung der
Bayerischen Allianz
Tränkweg 4 a, 8021 Hohenschäftlarn
Telefon (0 81 78) 47 99

Allianz 

Spielerportrait

Stürmer



Platzer
Oliver



Bauer
Christian



Kellermann
Peter

Spielerportrait

Stürmer



Heigl
Herbert



Maurer
Thomas



Fiedler
Werner

Verteidiger



Bauer Franz
(Kapitän)



Josifko
Lubos

Verteidiger



Gättinger
Franz



Fink
Wolfgang

Ohne Blumen fehlt Dir was!

Blumen - Schierer - Luthardt

BRÄUHAUSSTRASSE 6 · PLANEGG

GARTENBAUBETRIEB: FASINGER STR. 56 · TEL. 85994 70

UMARBEITUNG
RENOVIERUNGEN
Tapezier-, Streich-,
Boden-, Holz- und
Elektroarbeiten



NEUER SALON ÜBERS WOCHENENDE?

Totale Renovierungen können von uns auch über ein- oder mehrere Wochenenden ausgeführt werden. Ihr Vorteil: Reibungsloser Geschäftsablauf, Sie erleiden keinen finanziellen Verlust oder Kundenabwanderung.



DIETER KREITMAIER
Innendekoration
Exklusive Schenkerwerbung
Telefon: 089/53 7619

Spielerportrait

Stürmer



Küller
Josef



Stauber
Martin



Froschmeier
Klaus

Verteidiger



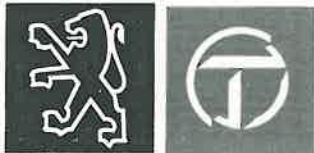
Schmied
Fritz



Traudisch
Harry



Küller
Wolfgang



Peugeot - Talbot
Vertragshändler
SHELL-Tankstelle

Jakob Silbernagl
8031 GILCHING-
ARGELSRIED
Telefon 0 81 05 / 82 47

HÖCHTL + SAUER

SANITÄRE ANLAGEN

- Schwimmbadtechnik
- Heizungsanlagen
- Projektierung und
Ausführung

Höchtl und Sauer KG
Parkstr. 5 · 8000 München 2
Telefon: 089/505333

Spielerportrait



Stadler
Roland
Torwart



Thalhuber
Wolfgang
Torwart



Jung
Albert
Torwart



Redl
Karl



Flörcke
Jürgen



Fiedler
Manfred

Unsere hilfreichen Organisatoren



Berthold Fink

Dieses Team
ist verantwortlich für
sämtliche Arbeiten
im Eisstadion. Strafbank,
Zeitnahme, Eintritt
und den reibungslosen
Ablauf des
Spielbetriebs.



Brigitte Bauer, Christoph Höfner, Edith Gattinger,
Juliane Riepertinger, Andrea Martschini, Silvia Selk



Autohaus Knut Heinrichs Renault-Service

Talhofstraße 26 · 8031 Gilching
Telefon 0 81 05 / 2 38 37

Modisch
für
Damen,
Herren,
Kinder



Ihr Fachgeschäft für Jeans,
Hemden, Blusen, T-Shirt.